

Inhalt

Sartre über Sartre – Ein Interview	9
Das Imaginäre	39
Erster Teil: <i>Das Gewisse</i>	41
<i>Intentionale Struktur der Vorstellung</i>	42
<i>I. Beschreibung</i>	43
1. <i>Die Methode</i>	43
2. <i>Erstes Charakteristikum: Die Vorstellung ist ein Bewußtsein</i>	44
3. <i>Zweites Charakteristikum: Das Phänomen der Quasi-Beobachtung</i>	48
4. <i>Drittes Charakteristikum: Das vorstellende Bewußtsein setzt sein Objekt wie ein Nichts</i>	54
5. <i>Viertes Charakteristikum: Die Spontaneität</i>	58
<i>Zusammenfassung</i>	58
<i>II. Die Familie der Vorstellung</i>	62
1. <i>Vorstellung, Porträt, Karikatur</i>	62
2. <i>Das Zeichen und das Porträt</i>	67
3. <i>Vom Zeichen zur Vorstellung: Das Bewußtsein von Imitationen</i>	73
4. <i>Vom Zeichen zur Vorstellung: Die schematischen Zeichnungen</i>	79
5. <i>Gesichter im Feuer, Wandflecke, Felsen in Menschengestalt</i>	86
6. <i>Hypnagogische Bilder; im Kaffeesatz, in einer Glaskugel erblickte Szenen und Personen</i>	89
7. <i>Vom Porträt zur Vorstellung</i>	107
8. <i>Die Vorstellung [L'imagementale]</i>	110
Zweiter Teil: <i>Das Wahrscheinliche</i>	113
<i>Das Wesen des Analogons in der Vorstellung</i>	115
1. <i>Das Wissen</i>	115
2. <i>Die Affektivität</i>	129

3. Die Bewegungen	137
4. Die Rolle des Wortes in der Vorstellung [i. m.]	150
5. Die Erscheinungsweise des Dinges in der Vorstellung	153

Dritter Teil: <i>Die Rolle der Vorstellung im psychischen Leben</i>	165
---	-----

1. Das Symbol	167
2. Symbolische Schemata und Denkillustrierungen	180
3. Vorstellung und Denken	188
4. Vorstellung und Wahrnehmung	199

Vierter Teil: <i>Das imaginäre Leben</i>	203
--	-----

1. Das irrealer Objekt	205
2. Die Verhaltensweisen gegenüber dem Irrealen	221
3. Pathologie der Imagination	239
4. Der Traum	255

Schluß	279
------------------	-----

1. Bewußtsein und Imagination	279
2. Das Kunstwerk	292

Glossar	300
-------------------	-----

Schlußbemerkung des Übersetzers	301
---	-----

Namenregister	302
-------------------------	-----